

Herbstzeit ist Wespensaison: So schützen Sie Ihr Zuhause vor Nester!

Erfahren Sie, wie Sie Wespennester am Haus effektiv verhindern können und welche Maßnahmen im Herbst zu ergreifen sind.

Herbst ist die Hochsaison für Wespen! Jetzt suchen die kleinen Räuber einen Platz für ihre Nester und das kann unangenehm werden. Im kommenden Frühjahr könnte es sonst eine böse Überraschung geben, wenn sich die quälenden Insekten direkt an der Hauswand einnisten. Und so entkommt man dem Wespenalbtraum: Fugen und Löcher in der Wand müssen umgehend geschlossen werden – denn selbst kleinste Risse können als ideale Nistplätze dienen! Zudem hilft es, Holzbalken mit ätherischen Ölen wie Lavendel einzureiben, um die gefräßigen Tierchen fernzuhalten.

Wichtig: Wer ein Wespennest sieht, sollte unbedingt aufpassen! Die kleinen Biester stehen unter Naturschutz und selbst das Entfernen eines Nests kann teuer enden – bis zu 50.000 Euro Strafe sind in NRW möglich! Experten sind gefragt: Imker oder Schädlingsexperten dürfen das Nest nur nach Genehmigung entfernen. Ganz entscheidend ist, dass alte Nester im besten Fall einfach hängen bleiben – sie machen keine Nachmieter, können aber neue Wespen anziehen. Praktische Tipps gibt es dazu **hier bei www.merkur.de**.

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de